

Reflexion und Transformation:

Coaching the CEO

für nachhaltige Lebensgestaltung und unternehmerischen Wandel

Wer an der Spitze eines Unternehmens steht, kommt ohne vertrauensvollen Rat nicht aus. Sie finden ihn meist im Unternehmen, bei klugen Weggefährter*innen und langjährigen Vertrauten. Oder er kommt aus dem Freundeskreis und von ehemaligen Berater*innen, die mittlerweile in Aufsichts- oder Verwaltungsrat gezogen sind und so ans Unternehmen gebunden wurden.

Sie können dabei auf wichtige Effekte bauen: Interne Berater*innen stehen auf dem Höhepunkt der eigenen Karriere oder haben diesen bereits überschritten; es gibt keinen Wettbewerb. Diese exzellenten Performer*innen **kennen Sie auch als Menschen** und gehen emotional in Resonanz. Sie können dabei sicher sein, dass Ihre Berater*innen **Mut und Offenheit** Ihnen gegenüber zeigen und gerade dann, wenn **Integrität und die Werte des Unternehmens** auf dem Spiel stehen, mit gesundem Menschenverstand und profundem Urteilsvermögen brillieren. Sie wissen vermutlich sehr genau, welches Pfund Sie da an Ihrer Seite haben.

Aber sind Ihnen auch die damit verbundenen, stillen Nachteile bewusst? **Loyalität hindert an nüchterner Analyse, Intimität, wie sie Freundschaft erlaubt, verzögert harte Wahrheiten** zu schwierigen Themen. Und zu guter Letzt: Alle leben vom **Systemerhalt** und erlauben wenig Blick über den Tellerrand.

Externe Begleitung und ihre guten Gründe

Entscheiden Sie: Möglicherweise gibt es für Sie gute Gründe, mich als externe Beraterin hinzuzunehmen:

1. Unvoreingenommene Informationen

Wo interne Berater*innen als Bestandteil des Systems verzerrte Blickwinkel einnehmen, ermöglicht der geschulte Blick von außen die Reflexion gerade solcher Verzerrungen und zugleich die **Auflösung von darin liegenden Widersprüchen**.

2. Das Aussprechen harter Wahrheiten

Gerade bei schwierigen Anliegen, bei großen Veränderungen, Reorganisationen und Transformationen ist der Blick von innen durch die Loyalität der Person getrübt. Dazu kommt die eigene Agenda, die oft als blinder Fleck mitläuft. Beides führt zu Harmonisierung da, **wo Klarheit erforderlich** wäre, und zu Konfliktvermeidung, **wo Spiegelung zwingend** geboten ist.

3. Ventil für Zorn und Frustrationen

Die CEO-Rolle bringt gelegentlich auch Erniedrigungen und Demütigungen mit sich. Wohin mit diesen negativen Energien? Interne Berater*innen sind gegebenenfalls hier selbst in der Kritik und können weitere Lasten nur schwer schultern. Im Dialog mit mir ist **emotionales wie energetisches „Ausspeichern“** möglich – als Profi weiß ich um die Irrationalität von Wirtschaft und Unternehmen und habe gelernt, **Widersprüche zu formulieren**. Und: auf meine Empathie dürfen Sie gestrotzen bauen.

4. Raum für Zweifel und Ungewissheiten

Selbstzweifel und Ungewissheit sind intern nur sehr bedingt kommunizierbar. Als Executive Coach bin ich auf **fehlende Absorption von Ungewissheit** trainiert und unterstütze Sie im Umgang mit diesen Phasen.

5. Das zentrale Mittel gegen Isolation

Offene, vertrauensvolle Gespräche sind das wirksamste Mittel gegen Isolation, vor allem angesichts des Verlusts der Fähigkeit, wirklich informell zu sein. Ein solcher Dialog ist intern kaum gleichrangig möglich und kann bestenfalls mit anderen CEOs geführt werden – eine seltene Situation.

Mit Ihnen als CEO arbeite ich vertrauensvoll zusammen, ohne dabei in ein freundschaftliches Verhältnis abzuweichen. Diese Trennung hat einen zentralen Vorteil: Sie **vermeidet Fehler**, weil eben gerade keine Identifizierung stattfindet.

Wen spreche ich mit diesem Programm an?

Passt eines der folgenden Szenarien für Sie: Setzen Sie auf die eigene persönliche Entwicklung und weitere Karriere-Optionen, suchen Sie nach Herausforderungen oder braucht es einen Rettungsanker? Typische Situationen sehen so aus:

Karriere und der Umgang mit Macht in komplexen Unternehmen sind generell valide Gründe für eine professionelle externe Begleitung. Möchten Sie CEO eines DAX-Unternehmens werden und suchen Entwicklungsperspektiven, Klarheit, den eigenen Weg? Oder sind Sie das schon und wollen die Qualität Ihrer Arbeit halten, heben, verändern?

Gründer-Unternehmer*innen

Starke Motive auch hier: Wie lässt sich das mittlerweile zum Konzern geratene ehemalige Garagen-Unternehmen professionalisieren? Wie eine Professionalisierung in den Strukturen und im Management erreichen, wo doch alle auf Sie schauen (und am liebsten nichts ändern wollen)? Wie werden Sie bei all dem weise und gelassen?

Krisensituationen bewerten und meistern

Die Dynamik Ihres Unternehmens hat Krisensignale verdeckt und nun fahren Sie auf Sicht, dauerhaft bemüht, Schäden gering zu halten. Entwickeln Sie Ihre **Risikointelligenz für Krisensituation** und gewinnen Sie die tägliche Kontrolle sowie Ihre **strategische Perspektive** zurück.

Die eigenen Ziele früh erreicht

Materielle Themen stehen im Hintergrund; Sie schauen in eine Leere, wissen noch nicht genau, wohin mit Ihrer Kraft, Ihrer Erfahrung, Ihrer Energie? Wo sind die Visionen für diese Phase? Vielleicht haben Sie diese ja auch: Wollen Sie die **Welt zu einem besseren Ort** machen?

Solche und ähnliche Situationen bilden den Ausgangspunkt für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, sei es punktuell zu einem Anlass oder Thema, sei es langfristig als Reflexion und kompetente Begleitung. Diese bietet Ihnen sowohl die Möglichkeit,

- **Aktuelle Themen neu zu sehen** und möglicherweise anders anzugehen.
- **Im Blick zurück** zu verstehen, um was es in Ihrem Leben bislang gegangen ist.
- **Im Blick nach vorne** neue Ziele zu formulieren und dabei Ihre gesellschaftliche Verantwortung zu leben.

Nutzen Sie jetzt, wo Sie an Gravitas und menschlicher Reife gewinnen, die Möglichkeiten, die Ihnen ein finanziell freies Berufsleben eben auch bietet.

Womit Sie rechnen dürfen

Ein kostenloses Kennenlern-Gespräch, der sogenannte **chemistry check**, liefert die Grundlage: Können Sie mit mir eine relevante Strecke Ihres Weges gehen? Sprechen wir eine Sprache, teilen wir ähnliche Werte?

Anschließend nehmen wir uns einen halben Tag Zeit für einen **Kick-off-Workshop**. Hier besprechen wir, wie wir in den folgenden Wochen oder Monaten miteinander arbeiten. Auf dieser Basis mache ich Ihnen ein Angebot.



Prof. Dr. Brigitte Witzer
Executive Coach, Managerin, Autorin, Malerin

Sie bekommen es zu tun mit einer studierten Philologin und promovierten Kommunikationswissenschaftlerin. Mein Wissen im Umgang mit Menschen, Welt und Wirtschaft beruht also einerseits auf soliden Erkenntnissen, andererseits stehen über 30 Jahre Erfahrungen in der Wirtschaft für echte Praxis. Ich verstehe **komplexe Zusammenhänge** und spreche Ihre Sprache.

Ein Coaching beförderte mich 1990 bei Bertelsmann in eine Geschäftsführung; damals positionierte ich mich als erste Frau innerhalb einer „tough crowd“ goldrichtig. Seither nutze ich das Instrument Coaching, um meine Ziele zu überprüfen, meine Strategien zu justieren und mich professionell auszutauschen. Seit 2015 lasse ich mich in meiner eigenen Reflexion kontinuierlich begleiten.

Seit 1998 lebe und arbeite ich selbst als Executive Coach; zu meinen Kunden gehören Vorstand*innen, Top-Manager*innen und Gründer*innen im **digitalen Wirtschaftskosmos** ebenso wie herausragende Wissenschaftler und Spitzen von Exzellenzinitiativen. Diese Zusammenarbeit inspiriert mich nachhaltig; **Reife, Persönlichkeit und der Umgang mit Macht**, das sind heute meine Themen. Ausdruck gebe ich dem in Sprache und Schrift, zunehmend auch im Bild.